

Bande wollte Klagenfurter Textilmarkt plündern ● Vier Täter geflüchtet ● 15-Jähriger ist in Haft:

Wächter fasste rumänischen Einbrecher

Ein aufmerksamer Mitarbeiter des Österreichischen Wachdienstes (ÖWD) hat in der Nacht zum Dienstag einen Einbruch in einem Klagenfurter Textilmarkt entdeckt. Vier Täter konnten flüchten, das fünfte Bandenmitglied konnte der Wächter bis zum Eintreffen der Polizei festhalten. Der 15-jährige Rumäne ist in Haft.

Auf seinem allnächtlichen Kontrollgang hat ÖWD-Mann Gernot Pressl Dienstag kurz vor 2 Uhr früh bei einem Textilmarkt in der

Im Geschäft konnte Pressl einen fünften Verdächtigen, der sich versteckt hatte, aufstöbern und festhalten.

In der Nähe des Tatortes wurden fünf Fahrräder sichergestellt, die für die Flucht vorbereitet waren.

Der 15-Jährige gab an, mit drei Rumänen und einem Serben am Sonntag aus Italien gekommen zu sein. Sie hätten in einer leeren Villa in der Tarviser Straße übernachtet. Die Fahndung nach den Flüchtigen läuft.

„Den fünften Täter fand ich hinter Kleiderständen. Er kam mir dann mit erhobenen Händen entgegen.“

Gernot Pressl, ÖWD-Mitarbeiter



Bundespräsident Heinz Fischer zu Besuch in Kärnten: Bei seiner Ankunft in St. Veit wurde das Staatsoberhaupt von Landeshauptmann Gerhard Dörfler und Bürgermeister Gerhard

Mock begrüßt. Jacques Lemans-Chef Alfred Riedl überreichte Fischer eine Gesundheitsuhr, was Dörfler zu einem Witz anregte. Und der sorgte für allgemeine Erheiterung.